



Landgericht Dessau-Roßlau

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Februar 2023

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Februar 2023:

Vorab wird gebeten, etwaige Presseanfragen im Zeitraum vom 06.02.2023 bis 10.02.2023 an Richterin am Landgericht Bischoff (3040 2021482) zu richten.

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im Februar 2023 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

1. 01.02.2023

Vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 55-jähriger Angeklagter aus Jessen wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens verantworten. Er soll am 12.11.2020 in Wittenberg anlässlich einer Polizeikontrolle ein Haltesignal missachtet und bei der anschließenden Verfolgung sein Fahrzeug in einer 30-er Zone auf mindestens 80 km/h beschleunigt haben. Das Amtsgericht hat gegen ihn eine Geldstrafe von 50 Tagessätzen verhängt. Seine hiergegen gerichtete Berufung hat das Landgericht am 22.11.2022 verworfen, weil der Angeklagte nicht zur Hauptverhandlung erschienen ist. Auf seinen Antrag ist ihm allerdings Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gewährt worden. *4 Ns 449 Js 2608/21*

2. 06.02.2023

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen eine 57-jährige Frau aus Wittenberg wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort (Tatzeit: April 2021; Tatort: Wittenberg).

4 Ns 393 Js 12148/21

3. 09.02.2023

Vor der 7. Strafkammer findet die Hauptverhandlung gegen einen 47-jährigen Angeklagten aus Wittenberg statt, dem versuchter Diebstahl vorgeworfen wird. Er soll im April 2018 gemeinsam mit einem bereits rechtskräftig verurteilten Mittäter versucht haben, auf einem Wohngrundstück in Kemberg einen Carport zu entwenden. Das Tatgeschehen wurde von einer Anwohnerin bemerkt, die den Eigentümer verständigte. Als dieser die Männer stellte und den Angeklagten an der Flucht

hindern wollte, versetzte ihm der Mittäter einen Schlag mit einem Schraubenschlüssel gegen den Hinterkopf.

7 Ns 566 Js 16339/20

4. 13.02.2023

In einem um 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Verfahren liegt einem 65-jährigen Mann aus Wittenberg Fahren ohne Fahrerlaubnis zur Last (Tatzeit: März 2021; Tatort: Jessen).

7 Ns 694 Js 11437/21

5. 16.02.2023

In einem **Schwurgerichtsverfahren** vor der 2. Strafkammer ist um 09.00 Uhr Prozessauftakt. Die Anklage richtet sich gegen einen 23-jährigen, derzeit inhaftierten Mann aus Bitterfeld-Wolfen. Ihm liegt versuchter Totschlag in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung zur Last. Er soll am 23.07.2022 in Bitterfeld einem 43-jährigen Mann im Zuge eines Streits mehrere Messerstiche in den Rücken versetzt haben. Hintergrund des Tatgeschehens, bei dem der Geschädigte zunächst mit einer Druckgaspistole mehrfach auf den Angeklagten geschossen haben soll, war offenbar dessen frühere Beziehung zu einer Frau, nach deren Beendigung diese sich dem Geschädigten zugewandt hatte. Das Opfer trug lebensgefährliche Verletzungen davon und musste notoperiert werden. Die Hauptverhandlung sollte ursprünglich am 26.01.2023 beginnen. Sie wird am 20.02., 23.02., 28.02., 17.03., 28.03. und 31.03.2023 um 09.00 Uhr (am 20.02.2023 um 12.30 Uhr) fortgesetzt. 2 Ks 115 Js 17622/22

6. 17.02.2023

Vor der 8. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren**, in dem sich ein 50-jähriger, derzeit inhaftierter Angeklagter wegen bewaffneten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln und Verstoßes gegen das Waffengesetz sowie das Kriegswaffenkontrollgesetz verantworten muss. Bei einer Durchsuchung seiner Gartenlaube in Dessau-Roßlau im August 2022 wurden neben größeren Mengen Betäubungsmitteln (vornehmlich Amphetamin und Kokain) auch zahlreiche erlaubnispflichtige Waffen sichergestellt, darunter eine sog. Pumpgun. Die Hauptverhandlung soll am 06.03., 16.03., 27.03. und 31.03.2023 um 09.00 Uhr fortgesetzt werden (am 16.03.2023 um 13.00 Uhr). 8 Kls 631 Js 20607/22

7. 20.02.2023

Vor der 7. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 31-jähriger Mann aus Zerbst wegen Nachstellung, Verstoßes gegen das Gewaltschutzgesetz, Hausfriedensbruchs, Sachbeschädigung und Bedrohung verantworten (Tatzeitraum: Juni 2020 bis August 2022; Tatort: Zerbst). Das Amtsgericht Zerbst hat gegen den strafrechtlich zuvor nicht in Erscheinung getretenen Mann eine Gesamtfreiheitsstrafe von zwei Jahren verhängt und deren Vollstreckung nicht zur Bewährung ausgesetzt. Ferner hat es ihn zur Zahlung eines Schmerzensgeldes an die Betroffene verurteilt. Gegen das Urteil richtet sich die Berufung des

Angeklagten. Die Hauptverhandlung wird am 13.03. und 21.03.2023 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 7 Ns 292 Js 14641/22

8. 22.02.2023

Die 4. Strafkammer verhandelt um 08.15 Uhr ein Verfahren gegen einen 36-jährigen, mehrfach einschlägig vorbestraften Angeklagten aus Dessau-Roßlau wegen unerlaubten Betäubungsmittelbesitzes (Crystal; Tatzeit: Juni 2021; Tatort: Dessau-Roßlau). 4 Ns 631 Js 20980/21

Um 10.00 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen eine 39-jährige Frau aus Wittenberg wegen Sozialleistungsbetruges (Tatzeit: 2020). 4 Ns 694 Js 17091/21

9. 24.02.2023

Die 8. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein **erstinstanzliches Verfahren** gegen einen 23-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau wegen zahlreicher Tatvorwürfe, darunter schwere räuberische Erpressung, gefährliche Körperverletzung, Diebstahl und Verstöße gegen das Waffengesetz (Tatzeitraum: 2018 bis 2021; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Hauptverhandlung wird am 28.02. und 20.03.2023. jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 170 Js 8758/21

10. 27.02.2023

Der Monat schließt mit einer um 09.00 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Hauptverhandlung, in der einem 22-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau schwerer Raub in Tateinheit mit Körperverletzung zur Last liegt (Tatzeit: September 2021; Tatort: Dessau-Roßlau) zu Last liegt. 4 Ns 294 Js 28657/21

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Dessau-Roßlau
Pressestelle
Willy-Lohmann-Str. 29

06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340 202-1445
Fax: 0340 202-1442, 202-1430
Mail: presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-de.sachsen-anhalt.de